

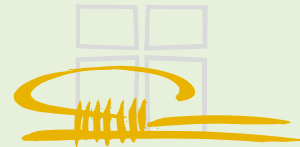
## DIE NEUROCHIRURGIE AN DER PRIVATKLINIK HOCHRUM

Die Privatklinik Hochrum bietet mit ihrer ruhigen, sonnigen Lage das ideale Umfeld zur Förderung des Heilungsprozesses. Vor allem bei Tumorerkrankungen finden die Patienten in der ländlichen Idylle jene Ruhe, die für ihre Genesung so wichtig ist. Stationsärzte und ein fürsorgliches Pflegeteam sind rund um die Uhr für die Patienten da. Psychologen und Seelsorger helfen in Krisensituationen und stehen den Menschen jederzeit zur Seite.

Patienten mit einem Wirbelsäulenproblem oder nach Wirbelsäulenoperationen werden in der haus-eigenen Physiotherapieabteilung langsam wieder an die richtige Bewegung herangeführt. Nach Abklärung mit dem behandelnden Facharzt besteht auch die Möglichkeit, gezielt die Muskulatur am Wirbelsäulenstützpunkt zu stärken, um die Heilung zu beschleunigen und weiteren Beschwerden vorzu-beugen. Dies gilt auch für Patienten, welche eine Neurorehabilitation benötigen.

## INFORMATION:

Privatklinik Hochrum  
Lärchenstraße 41  
A-6063 Rum bei Innsbruck  
Tel. +43/512/234-278  
Fax +43/512/234-287  
[www.privatklinik-hochrum.com](http://www.privatklinik-hochrum.com)



**PRIVATKLINIK HOCHRUM**  
SANATORIUM DER KREUZSCHWESTERN



Werbeagenturen COMdesign & Duschek, Seefeld, Innsbruck

# NEUROCHIRURGIE



  
**PRIVATKLINIK HOCHRUM**  
SANATORIUM DER KREUZSCHWESTERN

SANATORIUM DER KREUZSCHWESTERN GMBH  
A-6063 Rum · Lärchenstr. 41 · Tel. 0043/512/234-0 · Fax DW-287  
e-mail: [office@privatklinik-hochrum.com](mailto:office@privatklinik-hochrum.com) · [www.privatklinik-hochrum.com](http://www.privatklinik-hochrum.com)

# Minimalinvasive Behandlungen von Bandscheibenvorfall und Hirnblutungen

Das Fach der Neurochirurgie befasst sich mit der (operativen) Therapie von Erkrankungen, Verletzungen und Fehlbildungen des Nervensystems. An der Privatklinik Hochrum liegt der Schwerpunkt bei Beschwerden im Bereich der Hals- und Lendenwirbelsäule, Hirnblutungen und der operativen Entfernung gutartiger Tumore. Die moderne Medizin ist heute in der Lage, diese operativen Eingriffe minimalinvasiv und mikrochirurgisch durchzuführen. Oft kann der Patient schon Stunden nach einer Bandscheibenoperation wieder aufstehen und das Krankenhaus nach wenigen Tagen wieder verlassen.

## BLUTUNGEN IM GEHIRN

Hirnblutungen können die Folge von geplatzten Gefäßen z. B. wegen eines Schlaganfalls oder eines Unfalls sein. Manchmal werden sie auch erst nach Monaten entdeckt. Symptome dafür können unter anderem Verhaltensauffälligkeiten und Wahrnehmungsstörungen sein. Heute kann der Neurochirurg durch einen winzigen Hautschnitt eine Blutung bekämpfen. Dadurch wird auch die Druckbelastung im Gehirn beseitigt, und die entstandenen Beeinträchtigungen bilden sich zurück. Ist das betroffene Hirngewebe jedoch nachhaltig geschädigt, ist die Störung nicht mehr reversibel. Daher steigern ehest mögliche Abklärung und Behandlung die Heilungschancen entscheidend. Moderne bildgebende Verfahren und die minimalinvasiven Methoden brachten in den letzten Jahren große Behandlungsfortschritte.

## ONKOLOGIE

Auch kleinere gutartige Tumore im Gehirn und an der Wirbelsäule werden an der Privatklinik Hochrum entfernt. Eine ideale Infrastruktur bietet die Klinik zur Nachbehandlung aller Tumorerkrankungen. Stationsärzte und ein fürsorgliches Pflegeteam sind rund um die Uhr für die Patienten da.



## BANDSCHEIBENVORFÄLLE

Auch Operationen an der Wirbelsäule werden heute über kleine Hautschnitte durchgeführt. Bei einem Bandscheibenvorfall spritzt der Neurochirurg ein abschwellendes Mittel zur Beseitigung der Beschwerden direkt an den Entzündungsherd. Reicht dies nicht aus, so kann die Bandscheibe über diesen Weg entfernt werden. Im Regelfall genügt auch bei diesem Eingriff ein drei- bis vier-tägiger Aufenthalt in der Klinik. Bei 90 Prozent der reinen Bandscheibenvorfälle wird so eine völlige Beschwerdefreiheit erreicht. Sind zusätzlich andere Faktoren im Spiel, z. B. Abnutzungserscheinungen, so beträgt die Chance auf eine vollständige Heilung immerhin noch 75 Prozent.

## SCHMERZEN

Es werden auch Schmerzbehandlungen durchgeführt: zum Beispiel bei chronischen Schmerzen, die von der Wirbelsäule ausgehen, oder bei Gesichtsschmerzen, insbesondere Trigeminalneuralgien.

